

Pressemitteilung 14/2019

München, 03.07.2019

Gemeindetag: Glyphosat verbieten!

Brandl: Was die Österreicher können, sollte auch Bayern in Betracht ziehen

Der Bayerische Gemeindetag fordert die Bayerische Staatsregierung auf, die Verwendung von Glyphosat in Unkrautvernichtungsmitteln zu verbieten. Gemeindetagspräsident Dr. Uwe Brandl: „Auch wenn sich die Experten untereinander streiten: das potentiell giftige Zeug gehört nicht auf Bayerns Grünflächen, Äcker und Felder. Die Verwendung sollte verboten werden. Österreich hat es vorgemacht, Bayern sollte nachziehen. Das Thema Glyphosat hängt seit Jahren wie ein Damoklesschwert über den Köpfen der Verantwortlichen. Soll man den Wirkstoff noch einsetzen oder nicht? Die EU lässt die Anwendung noch für einige Jahre zu, in den USA hingegen verurteilen Gerichte die Firma Monsanto zu Schadensersatz in Millionenhöhe. Es ist unverantwortlich, die bayerischen Verbraucher weiterhin einer Art Langzeitstudie über mögliche Gesundheitsgefahren auszusetzen. Deshalb: Weg mit Glyphosat!“

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Wilfried Schober, Pressesprecher des Bayerischen Gemeindetags,
Tel 089 360009 - 30, E-Mail: wilfried.schober@bay-gemeindetag.de
Homepage: www.bay-gemeindetag.de

Der Bayerische Gemeindetag

ist der Sprecher von 2.029 kreisangehörigen Gemeinden, Märkten und Städten. Gegenüber dem Bayerischen Landtag, der Bayerischen Staatsregierung und anderen Institutionen vertritt er kraft Verfassung die kommunalen Interessen. Der Verband berät seine Mitglieder umfassend und ist über den Deutschen Städte- und Gemeindebund auf der Bundesebene sowie über das Europabüro der bayerischen Kommunen in Brüssel präsent.